

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten Auflage	1
TEIL I: EINLEITUNG	3
Kapitel 1: Lernen mit den sieben Sieben im Rahmen von EuroComGerm.....	5
1.1 Wie kam es zu den germanischen Sprachen?	5
1.2 Ziele des EuroComGerm-Basiswerks.....	7
1.3 Zur Arbeit mit dem Konzept und mit diesem Band.....	8
1.3.1 Der Prozess des optimierten Sprach(en)erschließens	8
1.3.2 Die sieben Siebe: Wie man sich einer Sprache rezeptiv annähert ...	10
1.3.3 Die Arbeitsweise	19
1.3.4 Aufbau des Bandes.....	20
TEIL II: BEDEUTUNG AUF DER WORTEBENE	21
Kapitel 2: Sieb KOGNATEN	23
2.1 Textbeispiel 1	25
2.2 Textbeispiel 2	27
2.3 Lexikalische Gemeinsamkeiten und Verbindungen	28
2.3.1 Allgemein-germanische Wörter	28
2.3.2 Engere und weitere Verbindungen	30
2.3.3 Verstecktere Zusammenhänge	34
2.3.4 Lehnwörter (Internationalismen) und puristischer Wortsatz	35
Übungen I: Kognaten	37
Kapitel 3: Sieb LAUTENTSPRECHUNGEN	47
3.1 Einführung.....	47
3.2 Leicht erkennbare verwandte Wörter	47
3.3 Lautentsprechungen: Konsonanten.....	49
3.4 Vokale	52
3.5 Der Anfang von Pippi Langstrumpf.....	53
3.6 Laut- und Graphementsprechungen für die einzelnen Sprachen	56
3.6.1 Niederländisch	58
3.6.2 Dänisch	60
3.6.3 Isländisch	63
3.6.4 Norwegisch (Bokmål)	67
3.6.5 Schwedisch.....	70
Kapitel 4: Sieb GRAPHIEN UND AUSSPRACHEN	73
4.1 Nicht-internationale Grapheme	73
4.2 Graphische Anzeige von Kürze und Länge	75
4.3 Palatalisierung, Affrizierung und Spirantisierung	76